

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

346 (14.12.1897) Fünftes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 346. Fünftes Blatt. Dienstag den 14. Dezember

1897.

## Badischer Frauenverein. Fürsorge für Arbeiterinnen.

Arbeiterinnenheim, unter dem Allerhöchsten Protektorate Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm.

Auf die Bitte um Beiträge zur Errichtung des Arbeiterinnenheims sind bei den Mitgliedern des Vorstandes weiter eingegangen (vergl. Tagblatt vom 11. Nov., I. Blatt): durch Frau Prälat Doll von D. B. eine Handnähmaschine; durch Frau Hammer von Fr. E. D. 20 M., von Th. E. 5 M. (Jahresbeitrag); durch Frau Lauter von Frau Direktor Gladys 5 M., Fr. u. Frau Stadtrath Höpfer 100 M., von Fr. Spielwaarenbändler Doering 9 Arbeitskörbe; durch Frau Geh. Rath Haas von Unger. 10 M., Frau Konsul Leichtlin 6 Bände Gartenlaube, Frau Geh. Rath Harbeck 4 M. (Jahresbeitrag), Unger. 10 M. (zum Christfest); durch Frau Oberrechnungsrath Baum von Fabrikant Reinhard Müller in Hornberg 10 m Schürzenstoff; durch Firma Himmelheber & Bier von Frau Budnill 5 M. (Jahresbeitrag), Oberkirchenrath Bäringer 10 M. (Jahresbeitrag). Unter bestem Danke für diese Gaben bitten wir um gütige Zuwendung weiterer Spenden.

### Das Comité.

## Institut Fecht.

31. Sämmtliche Rechnungen und Belege für unsere Zöglinge auf Samstag den 18. d. M. erbeten.

## Zwangsz-Versteigerung.

Mittwoch den 15. Dezember 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Waarenschränke, 1 Regal und 1 Kommode.  
Karlsruhe, den 11. Dezember 1897.  
Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Wohnung zu vermieten.

\* Ecke der Koffers- und Kreuzstraße 9 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Küche nebst üblichem Zugehör auf 1. April 1898 zu vermieten.

## Wohnungs-Gesuche.

\* In der Südstadt (Nähe der Nowack-Anlage) wird eine gesunde Wohnung von 3 Zimmern und Küche von einem Beamten auf 1. Januar 1898 zu mieten gesucht. Offerten bittet man Nowack-Anlage 9 im 3. Stock abgeben zu wollen.

\* Beamter mit kleiner, ruhiger Familie sucht hübsche Wohnung von 4, event. 5 Zimmern mit Zugehör in besserem Hause auf 1. April 1898. Gefl. Offerten mit Preisangabe nach Sofienstraße 82, 2. Stock, erbeten.

## Werkstätte,

belle, geräumige, nebst Keller, sowie eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarden und allem Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten: Karlstraße 26.

## Eine einzelstehende, reinliche Frau

gesucht zur Bewohnung eines lustigen Mansardenzimmers gegen Verrichtung häuslicher Arbeiten. Möbel und Ofen zur Benutzung vorhanden. Näheres zu erfragen Lammstraße 3 im 2. Stock. \*

## Zimmer-Gesuch.

\* Gesucht wird für eine Dame ein möbliertes Zimmer in guter Lage, bei gebildeten Leuten, nicht höher als eine Treppe hoch. Sonnenseite bevorzugt. Adressen mit Preisbemerkung unter Nr. 8736 gefälligst an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Schleunigst gesucht

an jedem, auch dem kleinsten Orte sollte Herren zum Verkauf von Cigarren für 1<sup>o</sup> Hamburger Haus an Wirtbe, Hotels u. Vergütung M. 120 per Monat, außerdem hohe Provision. Offerten sub O 1401 an G. L. Daube & Co., Hamburg.

## Eine tüchtige Köchin

findet sofort Stellung: Herrenstraße 4.

## Gesucht.

Als Stütze im Haushalt, namentlich zur Beihilfe im Büffet, wird bei Familienanschluss in ein kleineres,

besseres Restaurant ein braves, fleißiges, im Rechnen gewandtes jüngeres Mädchen von guten Eltern gesucht. Auswärtige werden bevorzugt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Stellen finden sofort:

J. Mädchen, welche Kochen können, für Wirtschaften und Private, auch einfache junge Kellnerinnen, Zimmermädchen, welche gut serviren können, durch das Bureau Jasper, Durlacherstraße 59.

## Hausbursche-Gesuch.

\* Ein ordentlicher Hausbursche kann sofort eintreten: Kronenstraße 34 im Laden.

## Beschäftigungs-Antrag.

\* Eine ganz zuverlässige Frau wird bei hohem Lohn tagsüber zu leichtem Dienst auf sofort gesucht. Nur solche mit besten Empfehlungen mögen sich womöglich Vormittags melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Tüchtige Verkäuferin

seither in der Schirm- und Hutbranche thätig, sucht Stellung per Januar oder Februar in besserem Geschäft. Offerten unter Nr. 8735 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Schenkamme.

\* Ein gesundes Mädchen vom Lande sucht Stelle als Schenkamme. Zu erfragen Augartenstraße 40 im 3. Stock.

## Als Zimmermädchen

oder für das Weißzeug sucht sofort eine tüchtige, gewandte Person Stelle durch Frau Ida Kühnenthal, Bähringerstraße 72.

## Kostüme

werden angefertigt von den einfachsten bis zu den feinsten bei billiger Berechnung. Zu erfragen Durlacherstraße 62.

## Verloren

\* am Sonntag Nachmittag in der Bogenausstellung ein Cigarren-Etui mit eingepreßtem Reichsadler und dem Datum 15. bis 20. Juni 1895. Abzugeben gegen Belohnung in der Expedition des „Badischen Landesboten“.

## Zu verkaufen

sind zwei neue Aussteuer-Federbetten. Näheres Erbprinzenstraße 25 im Seitenbau im 2. Stock.

## Verkaufs-Anzeigen.

— Verschiedene Kameeltaschendiwan, Ottomanen mit Decken, Fauteuils, Stühle, 3 Paravents (Ofenschirme), 2 Salon-Fußtritte, eine Waffendekoration (Schild mit 2 Hellebarden), verschied. Sophas, Kissen, Kissenfelle in verschiedenen Größen zu den billigsten Preisen bei J. Müller, Hirschstraße 18.

\* Ein schöner schwarzer Frauenwintermantel ist um den Preis von 15 M. zu verkaufen. Eignet sich sehr als Weihnachtsgeschenk: Kaiser-Allee 65, parterre.

## Fahrrad zu verkaufen.

Wegungsbalber ist auf sofort ein gutes, sehr wenig gefahrenes Fahrrad billig zu verkaufen. Adlerstraße 42, Hinterhaus.

## Für Brautleute.

4.1. Eine komplette Aussteuer, bestehend aus 2 halbsfranz. Bettstellen, Kisten, Polstern u. See-grasmatrassen, 1 Schifftonne, 1 Kommode, 1 Tisch mit eichener Platte, 1 Nähtisch, 4 Patentstühlen, 1 Spiegel (alles polirt), 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Hocker, ist um den billigen Preis von nur 275 Mark zu verkaufen im Möbel- u. Tapeziergeschäft Hebelstraße 4.

\* Photographischer Apparat, Delta-Camera (9 x 12) von Dr. R. Krügener, wohl erhalten, sammt Zugehör, und eine gute Violine sammt Bogen und Kasten sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 63 im 3. Stock.

## Sund zu verkaufen.

3.1. Ein tüchtiger, junger Hofhund (Dogge) ist preiswerth zu verkaufen. Näheres Gartenstraße 10.

## Eine Collie-Hündin,

1 Jahr 8 Monate, roth mit weißem Kragen, weißen Füßen und Schwanzspitze, ein herrliches Exemplar, gute Zuchthündin, gut dressirt, für den festen Preis von 50 M., 3 Stück 11 Wochen alte Collies, (Rüden) schön gezeichnet, roth mit weißen Füßen und Schwanzspitze und Halskrause, je 25 M., hat zu verkaufen

Wilhelm Kast, Bürstenmachermstr., Ettlingen bei Karlsruhe.

## Zu kaufen gesucht:

kleiner, gebrauchter Kassenschrank, nicht über 80 cm breit aufen. Innere Maassangabe und billigster Preis unter H. G. 455 postlagernd Baden zu senden. \*21.

\* Eine gebrauchte Violine (halbe) wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8730 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Junker & Ruh-Ofen,

kleine Nummer, sowie ein kleinerer Füllofen, beide gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8696 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 3.1. „Wirthschaft“

in der Nähe von Karlsruhe mit schöner Mehagerei-Einrichtung, Regalbahn, großer, schöner Gartenwirthschaft u. an tüchtige, kautionsfähige Wirthschaftsleute, Mehager bevorzugt, per sofort oder später zu vergeben. Offerten unter Nr. 8739 an das Kontor des Tagblattes.

## Pflegekind-Gesuch.

\* Ein Kind wird auf's Land in gute Pflege genommen. Frau Kraut, Zöblingen, Amt Durlach.

Einen 3 Monate alten kräftigen Knaben würde ein Mädchen für ganz abgeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Unterrichts-Anerbieten.

— Ein junges Mädchen (geprüfte Lehrerin) erbietet sich, am liebsten kleineren Kindern Nachhilfe oder auch vollständigen Privatunterricht zu erteilen. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 8737 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

## ≡ Somatose u. Nutrose ≡

empfehlen  
10.8. Hofdrogerie Carl Roth.

# 7.1. Als passende Weihnachtsgeschenke

empfiehlt:  
Bordeaux, Burgunder, Rhein- und Moselweine (Carl Acker), Pfälzer Weine (Frd. Seyler), Badische Weine, Portwein, Sherry, Malaga, Madeira, Tarragona, Marsala, Vermouth, deutsche und franz. Champagner, französ. Cognac, Kirschenwasser, Whiskey, Gin, Rum, Arac, Punschessenzen, Marascino, Benedictine, Chartreuse, Sherry-Brandy, Curaçao, chines. und indischen Thee, Chocolate, Cacao, Vanille, Bovril.

**Geschenk-Körbe.**  
**Karl Baumann,**  
Wein- und Thee-Geschäft,  
Akademiestrasse 20.  
Aufträge erbitte frühzeitig.

Zu bevorstehenden Feiertagen offerire zu äußerst billigen Preisen alle Sorten 9.1.  
**Punschessenzen, Arac, Rum, Liqueure,**  
selbstgebrannte Cognacs, Kirschen- und Zwetschgenwasser etc.  
**Karl Marx,**  
Karlsruher Liqueurfabrik und Branntweinbrennerei.

Die Weinhandlung von  
**Karl Marx,**  
Sttlingerstraße 31, empfiehlt  
Weiss- u. Rothweine  
von 40 Pfg. an per Liter bis zu den feinsten Sorten. In Gebinden von 20 Liter anfangend frei Haus. 9.1.

**Rechte Monifendamer Bratbündlinge**  
eingetroffen.  
**Oswald Erbacher,**  
Kaiserstr. 207, Karl-Friedrichstr. 32.

## Gelegenheitskauf.

Zu Weihnachtsgeschenken geeignet empfehle eine große Parthie  
**Punschessenzen,**  
verschiedene Marken,  
feinsten Rum de Jamaica,  
feinsten Arac de Batavia,  
**Gilka, Getreidekümmel,**  
alten Malaga,  
alte franz. Rothweine  
zu zurückgesetzten Preisen.  
**Albert Salzer,**  
3.1. Kaiserstraße 140.



**Holländer Angelschellfische,**  
feinste Tafelzander,  
heute frisch eingetroffen, empfiehlt billigt  
**J. Klasterer,**  
Kaiserstraße 100.



Heute eintreffend:  
**Holl. Schellfische**  
per Pfd. 30 und 35 Pf.,  
Cabeljan, Schollen, Zander,  
Hechte, Baulfischen etc. etc.  
erwartend.  
Ferner:  
leb. Hummern, Austern,  
Astrachan- u. Ural-Caviar etc. etc.  
empfiehlt

**Oswald Erbacher,**  
Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32.  
Schwarzwälder Schänfele,  
Dürrfleisch und Rippstücke  
empfiehlt  
**A. Baumann Nachf.,**  
2.1. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.  
**MAGGI Suppenwürze**  
ist frisch eingetroffen bei:  
**Fr. Benzel,** Amalienstraße 14 b.

**Kulmbacher Bier**  
(Mönchshof)  
in 1/4 und 1/2 Flaschen  
bei **C. Cartharius,**  
Karlstraße 13 a.  
**Stearinkerzen,**  
Fabrikat Münzing, alle Eintheilungen, vollgewichtig, das Packet 45 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Jugendfrisch und schön**  
erhält sich der Teint bei Gebrauch von  
**Fetzner-Geissler's ächter**  
**= Sandmandelkleie =**  
per Dose 100 Pfg. und 1 M.  
13.5. **Depôts:**  
Wilh. Baum, Werberplatz 27,  
H. Baumann, Kreuzstraße 10,  
Julius Dehn Nachf., Bähringerstr. 55,  
Max Hofbein, Luisenstraße,  
Adolf Körner, Sofienstraße 66,  
Adolf Kus, Friedrichsplatz 11,  
Victor Merkle, Kaiserstraße,  
Albert Salzer, Kaiserstraße 140,  
Seiler-Mehfus, Erbprinzenstraße 29,  
C. Vogel, Kaiserstraße 179,  
D. Waerther, Kaiser-Passage 34,  
Albert Wegel, Kaiserstraße 36,  
Gebr. Wisler, Kaiserstraße 237.



**Giftweizen (Mäusegift)**  
empfiehlt  
**Julius Dehn Nachf.**

4.2. **Haarfarben,**  
die besten, haltbarsten und erprobtesten,  
in blond, braun und schwarz, deutsche  
und französische Fabrikate  
empfiehlt  
**L. Hämer,**  
Parfümeriehandlung,  
Marktplatz 5, neben Hotel Grosse.  
Färbefalon abgefordert.

Zum raschen Auffrischen matt  
gewordener Möbel  
verwendet man am besten  
**Brillant-Politur**  
per Flasche M. 1.—  
—  
Meinige Niederlage bei Hoflieferant  
**Ludwig Schweisgut,** Herrenstraße 31.

Im Ausverkauf  
**Bettuchleinen,**  
volle Breite,  
Möbeleattune, Vorhangstoffe  
mit 15% Rabatt.  
**Gebrüder Faber,**  
Marktplatz. 4.3.

**Puppen! Puppen!**  
4.2. **Ausverkauf,**  
enorm billig, wegen Aufgabe des  
Artikels bei  
**F. Herrmann,**  
Waldstraße 18,  
am Eingang des Colosseums.

4.4. **Zahnbürsten,**  
welche keine Borsten verlieren,  
von 40 Pf. bis Mk. 1.20, unter  
Garantie, empfiehlt  
**L. Haemer, Parfümeriehandlung,**  
Marktplatz 5, neben Hotel Gröffe.

12.11. **Im Ausverkauf!**  
**Cachemires,**  
schwarz und elfenbeinweiss,  
Rabatt 20 Prozent.  
**Heinrich Cramer, Kaiserstr. 189.**

Die angesammelten Resten in  
**Kleiderstoffen**  
werden zu beispiellos billigen  
Preisen ausverkauft bei  
**Gebrüder Faber,**  
8.6. **Marktplatz.**

**Gelegenheitskauf.**

Englische  
schwarzwollene Damenstrümpfe,  
**J. & R. Morley'sches** Fabrikat,  
das Paar M. 1.30,  
buntwollene Damenstrümpfe  
(statt M. 2.60 u. M. 2.80) nur M. 1.60,  
schwarzseidene Damenstrümpfe  
das Paar M. 3.—  
empfehlen

**Himmelheber & Vier,**  
6.3. 171 Kaiserstraße 171.

**Schürzen.**

Bier-Schürzen,  
Haushaltungs-Schürzen,  
Mädchen-Schürzen, 3.2.  
Kinder-Schürzen,  
schwarze Schürzen,  
weiße, große Schürzen  
in schöner Auswahl zu vorteilhaften  
Preisen bei

**Emil Kley,**  
Erbprinzenstr. 25.

**Weihnachtsarbeiten.**

Zum Verzieren derselben empfiehlt in großer  
Auswahl bunte **Bällchenfransen,**  
**Bördchen, Cordeln** u. s. w. zu herab-  
gesetzten Preisen 3.2.

**Karl Keller Sohn,**  
Ecke der Sofien- und Hirschstraße 35 a.

Neu eingetroffen:  
**Schürzen**

In allen Grössen und Façonon  
zu billigen Preisen.

**Gustav Oberst,**  
88 Kaiserstrasse 88.

**Hosenträger.**

Selten große Auswahl in  
allen erdenklichen Preislagen.

**P. Paprzycki,**  
Kaiserstraße 165,  
Hosenträger-Fabrikation,  
Lager, Reparaturwerkstätte.

**Gelegenheits-  
und Verlobungs-Geschenke**

in grösster Auswahl  
zu den billigsten Preisen.

Herm. Schmidt Nachfolger

**L. Wohlschlegel,**

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

**Gesellschafts-Spiele**

in grösster Auswahl

2.1. empfehlen

**Gebrüder Knauss,**

Kaiserstrasse 63.

Für Weihnachten empfehle:

**Spieldosen,** von Mk. 1.20 an,  
**Symphonions,**  
**Harmonikaflöten** à 2 Mk.

**Hugo Kuntz (O. Laffert Nachf.),**

2.1. Musikalienhandlung,  
Kaiserstraße 114.

**Ofen-Schirme**

2.1. (Paravents),  
1-, 2-, 3- und 4theilig,



**Neuheiten  
jeder Art,**

empfehl

in

grosser Auswahl

**Friedrich Blos,**

Grossherzog. Hoflieferant,

**F. Wolff & Sohn's Detail,**

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grosses Lager von Fächern,  
Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus-,  
Parfümerie- u. Toilette-Artikeln.

**Haupt-Niederlage**

5.2.

der



ächten  
**Wiener  
Möbel**

von  
Gebr. Thonet  
in Wien  
zu Fabrikprei-  
sen bei

**Otto Büttner,**  
Kaiserstr. 158,  
Ecke  
Douglasstr.

Schaukelstühle von 20 Mark an.  
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.  
Billigste Bezugsquelle für Stühle  
in Buchen- und Kirschbaumholz  
mit Rohr-, Patent- und Lattensitz

**Damenkleider**

aus Winterstoffen,

Tuchkleider, Jaquettes,

Paletots etc.

werden sowohl zertrennt als  
unzertrennt gefärbt.

**Färberei**

für

Shawls, Tücher, Hauben,  
Baschlik's etc.

**Ed. Printz,**

Färberei u. chem. Reinigung,

Kaiserstr. 195, Erbprinzenstr. 10,

3.1. 8 Schützenstr. 8.

**Glacéhandschuhe**

werden schön und billig gewaschen:  
16.3. Lessingstraße 58, parterre.

9.4. **Ehren-Diplom** bei der Deutschen Fächer-Ausstellung Karlsruhe 1891.  
**Goldene Medaille** Baden-Baden 1896,  
 Internationale Ausstellung und Wettstreit für Fremdenverkehr u. s. w.

# Fächer



aus **Federn, Crêpe, Gaze, Spitzen, Atlas etc.**, stets das **Neueste** und in allen **Preislagen, Fächer-Bänder, -Châtelainen, -Taschen**

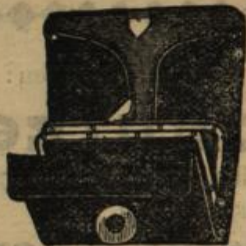
empfiehlt **Friedrich Blos**,  
 Grossherzogl. Hoflieferant,

**F. Wolff & Sohn's Détail**,  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

Neumontirungen, ebenso Reparaturen werden prompt besorgt.

Niederlage in Spezialitäten deutscher u. ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

2.2.



## Portemonnaies

für **Herren**, aus einem Stück gearbeitet, in grosser Auswahl zu den billigsten Preisen.

Hermann Schmidt Nachfolg.

**L. Wohlschlegel**,

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.



## Vogelkäfige 3.2. und Ständer

von den einfachsten bis zu den feinsten empfiehlt in reicher Auswahl

**Joseph Meess**,  
 Ferd. Prinz Nachfolger,  
 Erbprinzenstr. 29.

## Ahorn- u. Lindenholz

3.3. fein abgezogen, zu **Laubsäge- u. Kerbschnitarbeiten, Lithographirte Vorlagen auf Ahorn- u. Lindenholz, Laubsägekasten, Kerbschnitzkasten, Werkzeugkasten,**

sowie sämtliche Beschlüge für Laubsägearbeiten empfiehlt

**Ph. Nagel**, Kaiserstrasse 55,

gegenüber der techn. Hochschule.

2.2.



## Reisetäschchen

in jeder Art zu den billigsten Preisen.

Hermann Schmidt Nachf.

**L. Wohlschlegel**,

Kaiserstr. 159, Ecke Ritterstrasse.

Für Weihnachten empfehle:

Solide billige

## Notenpulte

in Holz oder Eisen, bronziert, 2.1. **Violin-Stehpulte** zu 7 bis 12 Mk., **Taschenpulte** 1.50 bis 3 Mk.

**Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachf.)**,  
 Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 114.



**Badewannen, Badesen und Badeeinrichtungen** in verschiedenen Grössen und Konstruktionen empfiehlt

**Jos. Meess**,  
 Ferd. Prinz Nachf.,  
 Erbprinzenstrasse 29.

NB. 6 Saadbadesen verschiedener Konstruktionen sind im Betrieb zu sehen.



## Rauch-Garnituren



von **Cuivre poli — Kupfer — Altsilber — Nickel u. Gold — Schmiedeeisen etc.**,

## Rauch-Tische

in denselben Ausführungen 2.2. empfiehlt reiche Auswahl

**Friedrich Blos**,

Grossherzogl. Hoflieferant,

**F. Wolff & Sohn's Détail**,  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grosses Lager von Fächern, Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus-Parfümerie- u. Toilette-Artikeln.

## Buch- u. Kunstdruckerei

Visitenkarten  
 rasch, in  
 bester Ausführung

## Doering

im Hause  
 Himmelheber & Vier

Kaiserstrasse 171.



Deutsche und amerikanische

## Fahrräder

98er Modelle, für **Herren und Damen** sind eingetroffen und empfehle solche zu billigsten Preisen als passende 6.2.

**Weihnachtsgeschenke.**

### Reise-Taschen



mit und ohne Einrichtung  
in allen Preislagen empfiehlt grosse Auswahl

### Friedrich Blos,

Grossherzog. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grosses Lager von Fächern,  
Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus-,  
Parfümerie- u. Toilette-Artikeln.

# Möbel!

### P. Hirt,

Rüppurrerstrasse 36,

empfehlte sein grosses Lager in completen Zimmer-  
einrichtungen und einzelnen Möbeln durch alle  
Rubriken in einfacher und reicher Ausführung, voll-  
ständige Betten, Polstermöbel, Spiegel, Küchens-  
einrichtungen, Teppiche, Läufer, Vorhänge, Bett-  
federn, Koffhaare. Alle Schreiner- und Polster-  
arbeiten werden bestens besorgt. 8.7.

Die  
besten,  
billigsten,  
solidesten

# Möbel!

kauft man nur

von

### Jul. Weinheimer,

81/83 Kaiserstrasse 81/83.

Günstigste Gelegenheit

für Brautleute und zu Gelegenheits-  
Geschenken.

### Zur Aufführung

des  
Philharmonischen Vereins:

## MUSIKFÜHRER

Gemeinverständl.  
ERLÄUTERUNGEN zu den  
bedeutendsten  
ORCHESTER- u. CHORWERKEN.  
Preis 20 Pf. Verl. H. Bechhold, Frankfurt.

Brahms: Nr. 37. Schicksalslied; Ge-  
sang der Parzen. — 40/1. Requiem.

Fr. Doert, Musikalienhandlung.

**Ovenschirme,  
Ovenvorseher,  
Kohlenfüller,  
Kohlenkasten mit und ohne  
Deckel**

empfehlte

### Karl Rihm jun.,

12 Schützenstrasse 12.

**Glühlicht!**  
\* Glühstrümpfe, gute Qualität, aufgesetzt 45 Pf.,  
Cylinder 20 Pf. Ganze Einrichtungen äusserst billig.  
**Paul Hartmann, Glühlichtgeschäft,**  
Kaiserstrasse 26.  
Wohnung: Werberstrasse 1.

# Patente

besorgen u. verwerten  
**H. & W. Pataky**  
Berlin NW.,  
Luisen-Strasse 25.  
Stehen auf Grund ihrer  
reichen  
Erfahrung (25 000  
Patentangelegenheiten  
etc. bearbeitet) fachmännisch  
gediegene Vertretung zu.  
Eigene Bureaux, Hamburg,  
Köln a. Rh., Frankfurt a. M.,  
Breslau, Prag, Budapest.  
Referenzen grosser Häuser  
— Gegr. 1882 —  
ca. 100 Angestellte.  
Verwerthungsverträge ca.  
1 1/2 Millionen Mark.  
Ankunft — Prospekte gratis.

### Filz- und Plüschhüte

werden schön und gut hergerichtet zu den billigsten  
Preisen bei

3.3. **Max Beschle, Hutmacher,**  
Herrenstrasse 9 im 2. Stock, Vorderhaus.

### Waschmange.

— Vorhänge und Wäsche

werden schön und billig gemangt bei  
**Wilhelm Mayer, Schützenstrasse 39.**

### Abonnement

5.1. auf  
„Tägliche Rundschau“ viertelj. M. 5.—,  
„Deutsche Zeitung“ von Dr.  
Lange, Berlin, „  
„Die Post“ „ „ 6.—,  
„Berliner Neueste Nachrichten“ „ „ 5.50,  
„Münchener Neueste Nachrichten“  
(täglich zwei Ausgaben) „ 3.—,  
„Fliegende Blätter“ halbjährlich „ 6.70,  
„Jugend“, „Weggeborfer's humor. Blätter“  
und „Lustige Blätter“ werden angenommen von  
**J. Gäng, Kolporteur, Bähringerstr. 39.**

### Christbaum

zum Saalbau, Gottesauerstrasse 27.  
\* Diejenigen Herren, welche sich in der Liste ein-  
zeichneten, werden hiermit höflichst ersucht, ihre  
Gaben oder den Werth bis längstens Donnerstag  
den 16. d. M. abgeben zu wollen. Heute Dienstag  
Abend Wahl des Comites.  
Hochachtend **Roesch.**

### Saueres Fleisch-Gelée

zum Garniren, einzelne Törtchen mit Einlage von  
Schweinsohr u. Rüssel, Zunge u. Braten empfiehlt  
stets frisch

**Karl Glassner, Hofmehger,**  
Ritterstrasse 10/12.

\* Heute Abend frische Leber- und Grieben-  
würste, weissen, rothen und Straßburger  
Schwartenmaggen empfiehlt

**Karl Glasner, Hofmehger,**  
Ritterstrasse 10/12.

3.3. **Süßrahmbutter.**

10 Pfd. M. 5.80, Honig M. 4, 5 Pfd. Butter  
und 5 Pfd. Honig M. 4.90. **Nagler, Luste**  
Nr. 35. (Oesterreich.)

### Praktische Weihnachtsgeschenke

sind stets willkommen, deshalb sollte Niemand ver-  
gessen, auch einen Carton à 3 Stück (M. 1.50)  
der in weitesten Kreisen in Folge ihrer Feinheit  
und vorzüglichen Eigenschaften für die Hautpflege  
so sehr beliebten „Patent-Myrrholin-Selbe“ unter  
den Weihnachtsbaum zu legen. Ueberall, auch in  
den Apotheken, erhältlich. Wo nicht vorrätzig, ver-  
sendet die Myrrholin-Gesellschaft m. b. H. in Frank-  
furt a. M. 2 Cartons franco gegen Nachnahme  
von M. 3.—

**Seirath.** 250 reiche Partien.  
Fordere Prospekte umsonst.  
Adresse **Journal, Charlottenburg 2.** \*7.6.

12.2. Gegen chronischen  
**Juck-Ausschlag,**  
bei Kindern und Erwachsenen tausendfach ärzt-  
lich erprobtes Mittel.  
**Stern-Apotheke, Cassel.**

\*4.3. **Tafeläpfel,**  
Reinetten u. Kohläpfel M. 16.50,  
gemischte Tafeläpfel „ 14.50,  
pro Centner liefert franco  
**Spohrer, Kaufmann,**  
Weingarten.

**Brauerei Fels, Kronenstrasse.**  
\* Heute wird geschlachtet. Frische  
Leber- und Griebenwürste, Kessel-  
fleisch mit delikatem Sauerkraut  
empfehlte  
**J. Vogel.**

**Alte Brauerei Kammerer.**  
Heute wird geschlachtet.  
Morgen Bockwürste 2c.  
**H. Erles.**

## Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag  
**Schlachttag.**

Ausgezeichneter Stoff Köpf-  
ner'schen Lager- u. Exportbiers.

**J. Müller.**

Auch ist fortwährend reines  
Schweinefett zu haben.

## Gasthaus zur goldenen Krone,

Amalienstrasse 16.

Jeden Dienstag und Freitag  
**Schlachttag.**

Ausgezeichneter Stoff  
Kroninger'schen Lager- und  
Kaiserbiers.

**Christof Ullrich.**

Auch ist fortwährend reines  
Schweinefett zu haben.

## Die Heilsarmee,

Luisenstrasse 56.

Heute Abend 8 Uhr leitet die  
**Kommandeurin der Süddivision**  
eine **Extra-Versammlung.**  
Eintritt 10 Pfennig.

**Haarfärbemittel,**  
**blond—braun—schwarz.**  
**Erfolg garantirt.**  
 Unschädlich — Dauerhaft.  
**G. Puder,** Lammstrasse 1b.

Eine treffliche Unterlage für die Pflege des Thierschutzes bietet der Berliner Thierschutz-Verein dem Lehrer durch seine jährlich erscheinenden Kalender und Lesebüchlein des Berliner Thierschutz-Vereins wahre Perlen des Schriftthums, insbesondere des volkstümlichen und des für die Kinder bestimmten, enthalten. Auch der reiche Bilderschmuck, die poetischen Monatsbilder mit den prächtigen Versen darunter, kurz alles wirkt zusammen, nicht nur das Gemüth, sondern auch den Geist und den Geschmack anzuregen. Man sieht, der Verein hat bei Herausgabe des Kalenders den Grundsatz im Auge gehabt: „Für unsere Kinder ist nur das Beste gut genug“, und dabei ermöglicht er es, das 48 Druckseiten enthaltende Kalenderchen um 5 M., das 96 Seiten enthaltende „Lesebüchlein“ um 10 M. zu erwerben. (100 Stück kosten bei Frankozufendung 5 bzw. 10 M., wobei noch 10 Stück Freieemplare zugegeben werden.)

Wir empfehlen allen Kollegen, diese Büchlein unter ihren Schulkindern einzuführen. Sie werden den Nutzen derselben bald erkennen. Die Adresse des Berliner Thierschutz-Vereins ist: **Berlin, Königgräzer Straße 108.** (Pädagog. Bzg.)

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Amtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 2. Dezember d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hoftheater-Friseur Georg Puder in Karlsruhe das Verdienstkreuz vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Mit Entschliebung Großh. Margr. Bad. Domänenkanzlei der Bodenrevidentenkommission vom 7. Dezember d. J. wurde Finanzassistent Karl Rehmer von Weinheim zum Revidenten bei dieser Behörde ernannt.

Mit Entschliebung des Großh. Oberschulraths vom 22. November l. J. wurde dem Verwaltungsassistenten Christian Barbusch bei Großh. Central-Schulfondsverwaltung in Karlsruhe die etatmäßige Stelle eines Revidenten bei Großh. Oberschulrath übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 11. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Vorstand der Königlich Bayerischen Versicherungskammer, Ministerialdirektor von Haag das Kommandeurkreuz 1. Klasse höchst ihres Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Mit Entschliebung Großh. Ministerium des Innern vom 8. Dezember d. J. sind in gleicher Eigenschaft veretzt worden die Großh. Bezirkstherärzte August Hinz in Waldshut nach Pforzheim, Wilhelm Müller in Adelsheim nach Waldshut und Fridolin Denzlinger in Schönau nach Adelsheim.

Durch Entschliebung des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 7. Dezember d. J. wurde mit Wirkung vom 1. Januar 1898 ab die Notarstelle Mosbach I dem Großh. Notar Robert Fochim übertragen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 11. Dezember.

Wie uns mitgetheilt wird, wurde für den Bereich der Main-Neckarbahn, der Preussischen Staatsbahnen einschließlich der der Eisenbahndirektion in Mainz unterstehenden Linien, der Sächsischen Staatsbahnen, sowie der Holländischen Bahn und der Niederländischen Staatsbahn anlässlich der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage angeordnet, daß alle am 18. Dezember l. J. und an den folgenden Tagen gelösten Rückfahrkarten von sonst kürzerer Gültigkeitsdauer bis zum 6. Januar l. J. einschließlich zur Rückreise benützt werden dürfen und selbst noch darüber hinaus gelten, wenn nur die Rückfahrt spätestens bis Mitternacht dieses Tages angetreten und ohne Unterbrechung fortgesetzt wird.

Diese Anordnung erstreckt sich auch auf die bei einzelnen badischen Stationen aufliegenden Rückfahrkarten der Main-Neckarbahn von Heidelberg nach Weinheim, Darmstadt und Frankfurt a. M.

Die Benützbarkeit der Rückfahrkarten auf den badischen Bahnen, sowie den übrigen süddeutschen Bahnen, welche die zehntägige Gültigkeitsdauer der Rückfahrkarten angenommen haben, wird hierdurch nicht berührt; im Bereich dieser Bahnen verbleibt es also bei den allgemein erlassenen Bestimmungen.

Druck und Verlag, der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

**Massiren.**

\*32 Eine ärztlich geprüfte Massiruse, welche schon 12 Jahre massirt, empfiehlt sich im Massiren und verabsolgt Halbbäder mit Abreibungen.

**Frau Gutmann,**  
 Luisenstrasse 39 im 4. Stock.

**Sagenbuchenes Abfallholz**

als bestes Brennholz bekannt, in Klöbchen und auch klein gespalten zum Anfeuern, empfiehlt billigst frei in's Haus geliefert:

**die Schubleistenfabrik, Amalienstr. 47.**

**Standesbuch-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

11. Dez. Severin Schneider von Iffezheim, Schneider hier, mit Karoline Klöpfer von Kappelwindeb.

11. Dez. Christian Fleck von hier, Maurermeister hier, mit Dorothea Kühner von Spranthal.

11. " Eduard Steimle von hier, Maler hier, mit Babette Wopp von Heidelberg.

**Geburten:**

8. Dez. Elise Katharine, Vater Goswin Kunz, Sergeant.

9. " Otto Hellmuth, Vater Otto von Deimling, Hauptmann und Brigadeadjutant.

10. " Franz Karl, Vater Karl Gerlach, Tagelöhner.

10. " Anna Katharina, Vater Sebastian Weller, Tagelöhner.

11. " Karl, Vater Karl Röth, Fabrikarbeiter.

12. " Willy Heinrich Ludwig, Vater Heinrich Linder, Oberpostdirektionssekretär.

**Todesfälle:**

11. Dez. Friedrich Knab, Waisenrichter a. D., ein Wittwer, alt 72 Jahre.

12. " Wilhelmine Kaiser, ledig, alt 33 Jahre.

12. " Sofie Fuhr, alt 48 Jahre, Ehefrau des Leibfutschers Ludwig Fuhr.

**Weihnachten 1897.**

**Spiegel & Wels**

<p>empfehlen:</p> <p><b>Sofen</b> zu M. 4-18.</p> <p><b>Schlaftröcke</b> zu M. 12-40.</p> <p><b>Knaben- und Jünglings-Anzüge</b> zu M. 4-20.</p> <p><b>Großes Stoff-Lager</b> bester Fabrikate.</p> <p><b>Anzüge</b> Sad., Jaquet- u. Gehrod-Fagon zu M. 16-55.</p> <p><b>Schwaloffs, Havelocks und Hohenzollernmäntel</b> zu M. 13-55.</p> <p>Alles in sehr großer Auswahl zu herabgesetzten Preisen.</p>	<p>empfehlen:</p> <p><b>Toppen</b> zu M. 8-22.</p> <p><b>Saccos</b> zu M. 8-18.</p> <p><b>Knaben- und Jünglings-Mäntel</b> zu M. 10-34.</p> <p><b>Anfertigung nach Maß</b> zu billigsten Preisen.</p> <p><b>Knaben-Hosen</b> in Cheviots, Tricot u. Burkins zu M. 2-10.</p> <p><b>Winter- u. Herbst-Paletots</b> in vielen Stoffen zu M. 15-55.</p> <p>Sehr passende Weihnachtsgeschenke. Umtausch gestattet.</p>
--	---

**Kaiserstraße 76,**  
 Marktplatz.

**Liebesquelle von Spangenberg.**

**Dienstag den 14. Dezember Chorprobe** (Theater-Chorfaal).

**7 1/2 Uhr Damen und 8 Uhr Herren.**

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird besonders ersucht.

Druck und Verlag, der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.